Studentenrat der HTWK Leipzig

Protokoll der Sitzung vom 08.04.2015

StuRa HTWK Leipzig

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: Uhr
Raum: Li 415
Sitzungsleitung: Tom Sperschneider
Protokollantin: Laura Lettrari

✓ Anwesend ✗ Abwesend E✓ Ersatzvertreter ▬ nicht besetzt

Stimmberechtigte Mitglieder					
F AS	✓	Anne Kuhnt	F ME	✓	Tom Torgau
	✓	Jolande Walther		✓	Rudi Preis
Ersatzvertreter:	✗	Norma Brecht	Ersatzvertreter:	✗	Anja Kunze
	E✓	Laura Lettrari		✗	Stefanie Penzel
F Bau	✓	Martin Fuhrmann	F Medien	✓	Marcus Klöppel
	✗	Susann Torfstecher		✓	Martina Schneider
Ersatzvertreter:	✗	Florian Weiß	Ersatzvertreter:	✗	Caroline Schmunck
	E✓	Pauline Richter		✗	Carina Nick
F EIT	✗	Marvin Becker	F WiWi	✓	Jessica Winkler
	✓	Jan Darius		✗	Margarita Cajamarca
Ersatzvertreter:	E✓	Yannik Rauer	Ersatzvertreter:	✗	Julia Smiletzki
	✗	Michael Roßberg		E✓	Stephanie Papst
F IMN	✓	Lisa Möller			
	✓	David Lepach			
Ersatzvertreter:	✗	Artem Pokas			
	E✓	Anne Matthes			

Referate

Ausländische Studierende	Jolande Walther	ÖA	Lisa Möller
Eins, Null	---	Ökologie und Verkehr	Kilian Peisker ✗
Finanzen	André Bogun	Soziales	Tommy Reichel ✗
HoPo	Cornelia Günther	Sport	Sebastian Jäger Jolande Walther
Inklusion	---	Studium und Lehre	Marcus Klöppel
Kultur	Laura Lettrari	Technik	Haiko Hertes Marvin Haagen
Sprecher	Paul Hösler Tom Sperschneider	Veranstaltungen	Nadja Zschunke ✗ Martin Schröder

Gäste
Medien: Gesa Behrens, Lisa Joka, Eva Goebel | IMN: Alexander Müller globaLE e.V.: Cordula Herzog, Michael Herzog | geist:reicht, brett-spiel-kultur: Martin Trippmacher, StuRa Universität Leipzig: Felix Ramberg

1 Allgemeines

19:07 Eröffnung

1.1 Feststellung der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit

- Der Studentenrat ist mit **14 von 14** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen / Genehmigung der Tagesordnung

- *Paul Hösler*: Ich beantrage einen neuen TOP 3 „Vorstellung Haiko Hertes“
- Die Tagesordnung wird in geänderter Form mit **14/0/0** Stimmen angenommen.

1.3 Genehmigung des Protokolls vom 18.03.2015 (alter StuRa)

- Das Protokoll wird mit **13/0/1** Stimmen angenommen.

1.4 Genehmigung des Protokolls vom 18.03.2015 (neuer StuRa)

- Das Protokoll wird mit **14/0/0** Stimmen angenommen.

1.5 Nächster Sitzungstermin: 22.04.2015

2 Wahlen

2.1 Web-BeauftragteR

Marvin Haagen stellt sich vor

- Ist schon Co-Referent Technik
- Stellt sich den Fragen des Plenums

- *Jan Darius*: Was glaubst du, sind deine Aufgaben?
  - Das Betreiben der Website des StuRas.
- *Lisa Möller*: Hast du bereits Erfahrungen im Umgang mit TYPO3?
  - Nein, noch nicht.
- *Cornelia Günther*: Was glaubst du, gehört zu der Website?
  - Die Auflistung der ReferentInnen muss auf jeden Fall aktualisiert werden.
- *Yannik Rauer*: Wieso willst du die Aufgabe übernehmen?
  - Es wurde mir vorgeschlagen.
    Ergibt Synergien in Bezug auf das Referat Technik.
    Perspektive Erfahrungen für berufliche Laufbahn in Serveradministration zu sammeln
- Es werden folgende Personen durch den Wahlleiter dem Plenum als WahlhelferInnen vorgeschlagen:

- *Lisa Joka*
- *Alexander Müller*

- Es gibt keine Gegenrede, damit sind die WahlhelferInnen bestätigt.
- Antrag von Jan Darius auf offene Wahl
  - Gegenrede von Cornelia Günther
    - Daher wird die Wahl geheim durchgeführt.
- Abgegebene Stimmzettel: **14** – gültig: **13** – Stimmen: **33**

Marvin Haagen ist mit Stimmen **33 Stimmen** gewählt – *Marvin Haagen* nimmt die Wahl an.

3 Vorstellung Heiko Hertes

- Heiko Hertes stellt sich kurz vor:
  - 29 Jahre alt
  - kommt aus Leipzig
  - hat an der HTWK Leipzig Informatik (Diplom und Master) studiert
  - macht Referat Technik seit seinem Abschluss ehrenamtlich
  - ist beruflich IT-Trainer
  - unterrichtet was wir im Einsatz haben
  - kümmert sich um die softwareseitige Funktions- und Arbeitsfähigkeit des StuRa
  - viel beruflich unterwegs, daher am besten über Email/Ticketsystem erreichbar
  - was nicht über Ferndiagnose bearbeitet werden kann, wird vor Ort von den Sprechern bearbeitet
  - schlägt vor, dass alle FSRä an das StuRa-Netzwerk angeschlossen werden können
  - wenn PC-Zugang benötigt wird, Antrag als pdf-Datei an ihn senden und in sein Fach legen
  - Ticket aufmachen, wenn etwas nicht zwischen Tür und Angel gemacht werden kann (Link auf Referat Technik-Webseite)
  - Mailadressenverteiler bitte unverzüglich an die SprecherInnen geben, wenn möglich HTWK-Adresse verwenden, da diese am besten funktionieren
  - es gibt auch ein StuRa-Wiki
  - man kann auch aus der Mailadresse mit den Verteilern ein Postfach machen
  - *Cornelia Günther:* Es ist also möglich ein eigenes Postfach zu haben?
    - Ja, es ist möglich jedem ein StuRa-Postfach einzurichten, es muss aber auch genutzt werden, da es sonst die Dateninfrastruktur beeinträchtigt
- *Cornelia Günther*: Wieso laufen die Rechner jetzt unter Windows 8?
  - HRZ stellt ausschließlich Lizenzen für Microsoft OS aus
  - Technischer Support für Windows 7 läuft 2016 aus.

4 Anträge Podium

4.1 StuRa-Auftritt in der Podium

Antragstext:

Der StuRa der HTWK Leipzig möge beschließen, sich um den Inhalt und die Gestaltung einer Doppelseite für die nächste PODIUM zu kümmern. Dazu sollen die SprecherInnen in Zusammenarbeit mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit beauftragt und das Ergebnis dem StuRa-Plenum zur nächsten Sitzung (am 22.04.2015) zur Kenntnis gegeben werden.

Begründung:

Im Gespräch mit Reinhard Franke (Pressestelle der HTWK Leipzig) wurde dem StuRa angeboten,

Platz in der PODIUM zu bekommen. Diese Fläche soll einerseits als Werbung für den StuRa genutzt werden und andererseits als Repräsentation dienen. Der Studierendenvertretung soll demnach Platz in der Hochschulzeitung gewährt werden.

- *Paul Hösler* stellt den Antrag kurz vor:
  - *Laura Lettrari*: Gibt es schon Ideen, was der Inhalt sein soll?
    - Es soll ein Gruppenbild des StuRa enthalten
    - Es soll ebenfalls für Werbung und hochschulpolitische Themen genutzt werden (Referate stellen sich vor)
- Abstimmung: **14/0/0** angenommen.

4.2 Newsletter der HTWK Leipzig

Antragstext:

Der StuRa der HTWK Leipzig möge beschließen, alle ReferentInnen dazu anzuhalten für Studierende und MitarbeiterInnen relevante Informationen den SprecherInnen der HTWK Leipzig zukommen zu lassen, damit diese die Informationen an die Pressestelle der HTWK Leipzig weiterleiten können, um so studentische Interessen und Neuigkeiten innerhalb der gesamten Hochschule verteilt zu können.

Begründung:

Die HTWK Leipzig plant die Einführung eines Newsletters, angelehnt an dem Modell der Universität Leipzig. Der bisherige Name dafür lautet „PODIUM online“. Ziel des Ganzen ist es in kürzeren Abständen (ungefähr einmal im Monat) die MitarbeiterInnen der HTWK Leipzig über Geschehnisse an der HTWK Leipzig informieren zu können. Damit soll gewährleistet werden, dass Informationen schneller verteilt werden können, als dies über die Printausgabe der PODIUM möglich ist (welche nur einmal im halben Jahr erscheint). Nach einem Gespräch mit Stephan Thomas (Referent der Rektorin) wurde den SprecherInnen des StuRas übermittelt, dass die Rektorin Interesse daran hat, dass auch Studierende mit in den Prozess einbezogen werden.

- *Paul Hösler* stellt den Antrag kurz vor:
  - Newsletter soll für Studierende dadurch zugänglich gemacht werden
  - der Pressestelle oder Rektorin sollen die Informationen zukommen, diese entscheiden anschließend über Relevanz für die ganze Hochschule
- *Cornelia Günther*: Welche Informationen sollen das sein?
  - Die Referenten sind gefragt und geben die Themen weiter an die SprecherInnen
- Abstimmung: **14/0/0** angenommen.

5 Anerkennung Hochschulgruppe

5.1 Geist:reicht

- *Martin Trippmacher* stellt sich kurz vor.
  - Sind schon seit 2011 Hochschulgruppe
- *Laura Lettrari*: Habt ihr die Richtlinien zur Anerkennung von Hochschulgruppen gelesen, speziell den §4?
  - Ja, aber es geht um Anonymität und Schutz der Betroffenen
- *David Lepach*:Welche Themen bearbeitet ihr?
  - Aufschiebeverhalten, Prüfungsangst. Viele sprechen über ihre privaten Probleme.
  - Es geht vor allem um die Raumnutzung und Schaffung/ Erhalt eines geschützten Raumes.

- *Cornelia Günther*: Der Flyer sagt, dass es unter der Schirmherrschaft von Referat Inklusion läuft
  - Nein nicht mehr, die Flyer sind veraltet und mittlerweile auch quasi aufgebraucht.
- *Laura Lettrari*: Ich weise noch einmal auf die Richtlinien hin. Es handelt sich um eine Ist-Bestimmung und damit dürfte sie so nicht anerkannt werden. Sind es mehr als die aufgeführten Mitglieder sollte das auch vermerkt werden.
- *Marcus Klöppel*: Ich empfinde die Anzahl nicht als Problem, da es auch in der Vergangenheit anerkannt wurde.
- *Martin Trippmacher*: Es wird aber gut genutzt.
- *Paul Hösler*: Ist unterstützenswert, aber es ist nicht nur ein Formfehler. Ich muss Laura da zustimmen.

Abstimmung: **13/0/1** angenommen. Damit ist geist:reicht als Hochschulgruppe vom 08.04.2015 bis 31.03.2016 im StuRa der HTWK Leipzig anerkannt.

5.2 Brett.spiel.kultur

- *Martin Trippmacher* stellt die Hochschulgruppe kurz vor.
  - Hauptaufgabe sieht die Hochschulgruppe in der Pflege des Kulturguts der Brettspiele und der Schaffung sozialer Räume für Personen verschiedener Studiengänge.
  - Im letzten Jahr wurden wir auch in das Programm des Hochschulsports aufgenommen.
- *Laura Lettrari*: Ich verweise nochmals Verweis auf Anzahl der Mitglieder.
  - Richtlinie wurde so verstanden, dass es sich bei den Gruppenvertretern um die Ansprechpartner handelt.
- *Marcus Klöppel*: Es gibt einen Unterschied zwischen Mitgliedern und Vertretern
  - *Paul Hösler*: Ich sehe es eher als Vertrauen in den StuRa alle Mitglieder aufzuschreiben.
- *Lisa Joka*: Geht es, dass man sie für mehr als 1 Jahr anerkennt?
  - *Paul Hösler*: Nein, da der §1 festlegt, dass die Hochschulgruppe bis Ende der Legislaturperiode anerkannt ist.
- *Paul Hösler*: Wofür dient der Finanzantrag, den wir später noch behandeln genau und wie hoch ist es wirklich frequentiert bzw. wie wird es von den FSRä genutzt?
  - *Martin Trippmacher*: Spiele müssen auch neu gekauft werden.
  - *Laura Lettrari*: Das beantwortet nicht die Frag nach der Frequentierung.
  - *Martin Trippmacher*: Im Schnitt sind es 5 bis 8 Teilnehmer; in seltenen Fällen auch 20 Personen.
  - *Marcus Klöppel*: Ich habe es vor langer Zeit besucht und da waren es immer viele.
  - *Jolande Walther*: Die Hochschulgruppe hat mir im ersten Semester geholfen erste soziale Kontakte innerhalb der Hochschule zu knüpfen.
  - *Alexander Müller*: Wir haben bisher immer gut zusammengearbeitet.
- *Tom Sperschneider*: Ich sehe nicht das Problem der VertreterInnen. *Nachfrage an Matthias Jahn*: Ist es ein Problem, wenn weniger Mitglieder drin stehen und kann man jetzt noch welche nachnominieren?
  - *Matthias Jahn*: Die Richtlinie hat Ordnungscharakter. Es hat schon einen Sinn, wieso man 5 Mitglieder angeben soll. Es soll Relevanz für die Studierenden zeigen.
- *Jan Darius*: Es müssen mindestens 5 Mitglieder sein und nicht Vertreter.
- *Martin Trippmacher*: Ein Vertreter ist der Ansprechpartner und übernimmt die Verantwortung.
- *Marcus Klöppel*: Es sollen Vertreter genannt werden laut Richtlinie.
- *Felix Ramberg*: Es hat ja Sinn weshalb man 5 Mitglieder haben will. Hochschulgruppen haben ja auch Rechte. 2/3 der Mitglieder müssen nachgewiesene studentische VertreterInnen sein. Das steht auch so im Gesetz drin.
- *Laura Lettrari*: Wie soll man überprüfen, ob es auch wirklich 5 Mitglieder sind?
  - *Martina Schneider*: Man sollte einfach mal hingehen.
- *Matthias Jahn*: Ob Mitglieder gleich Leute sind, die das Angebot wahrnehmen, ist fraglich.

- *Laura Lettrari*: Seid ihr auch an anderen Institutionen anerkannte Hochschulgruppe?
    - Ja, bei dem StuRa der Universität Leipzig.
- *Martin Trippmacher*: Bisher war es doch kein Problem, dass weniger auf der Liste stehen als Mitglieder sind.
- *Jolande Walther*. GO-Antrag auf Schließung der RednerInnenliste.
    - Keine Gegenrede.
- Es stehen keine weiteren RednerInnen auf der RednerInnenliste, somit wird über den Antrag sofort abgestimmt.

Abstimmung: **14/0/0** angenommen. . Damit ist brett-spiel-kultur als Hochschulgruppe vom 08.04.2015 bis 31.03.2016 im StuRa der HTWK Leipzig anerkannt.

6 Finanzabschluss und Entlastung – Gesa Behrens

- *Gesa Behrens* stellt sich kurz vor.
    - War zwei Jahre lang Finanzerin im StuRa der HTWK Leipzig
- Es geht um den zweiten Haushaltsabschluss 2012/2013
    - Hat sich wegen Auslandsaufenthalt und Praxisphase in die Länge gezogen
- *David Lepach*: Die Einnahmen des StuRa sind in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen, wie kommt das zustande?
    - *Matthias Jahn*: Studierendenzahlen sind gesunken. 50.000€ sind nur die, die dem StuRa zur Verfügung stehen. Das entspricht 2/3 der Gesamteinnahmen
    - *Gesa Behrens*: 2010 haben wir die Rücklagen nicht mehr gebildet, sondern wiederverwendet.
- Abstimmungsergebnis: **14/0/0** angenommen. Damit ist *Gesa Behrens* als Finanzerin entlastet.

7 Haushaltsplan 2015

- *André Bogun* stellt den überarbeiteten Haushaltsplan für 2015 vor.
    - Änderungen wurden hinsichtlich der FSRä und nach Anfrage von Referaten vorgenommen und an das verkürzte Haushaltsjahr angeglichen
- *Marcus Klöppel*: Wurde auch die Nummer der Töpfe geändert? Dort gab es beim letzten Mal Doppelnummerierungen.
    - Ja, das wurde geändert.
- *David Lepach*: Ich merke an, dass die Deckelungen nicht mehr zu Töpfen passen.
- *Laura Lettrari*: Änderungsantrag: „Der Haushaltsplan kann, so wie er ist, verabschiedet werden, mit der Maßgabe, dass der Finanzer André Bogun unverzüglich die Deckel den Töpfen angleicht.“
    - Abstimmung über ÄA: **13/0/0**
- Abstimmungsergebnis: Der Haushaltsplan 2015 mit Änderung der Deckel wird mit **13/0/0** angenommen.

8 Finanzanträge

8.1 globaLE

- *Cordula Herzog* stellt globaLE kurz vor:
    - globaLE zeigt Dokumentationen und manchmal Spielfilme zu globalisierungskritischen Themen, wie Krisen etc.
    - Kernzielgruppe sind Studierende der Leipziger Hochschulen
    - zeigen die Filme oft open Air (z.B.: ClaraPark)

    - Im Regelfall findet im Anschluss eine Diskussionsrunde zum kritischen Austausch statt.
    - Eintritt ist kostenfrei.
- *Marcus Klöppel*: Habt ihr letztes Jahr auch 500€ beantragt?
    - Ja.
- *Jan Darius*: Wie können wir unseren Studierenden mit diesen Veranstaltungen unter die Arme greifen?
    - Es geht vor allem um die Zielgruppe.
- *David Lepach*: Wie ist die Verteilung der Studierenden? Von welchen Hochschulen kommen die meisten?
    - Es sind immer ca. 100-200 Gäste pro Abend, aber es gibt keine Umfragen, woher die Studierenden kommen.
- *David Lepach*: Wie wird die globaLe beworben?
    - Hier an der HTWK wurden bisher auch Plakate ausgehangen und Flyer ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: **13/0/1** angenommen. Damit wird globaLE mit **500€** gefördert.

8.2 brett-spiel-kultur

- *Martin Trippmacher* stellt den Antrag vor.
    - Geld soll vor allem der Erstellung von Flyern und Label dienen (etwa zu 2/3).
- *Laura Lettrari*: Habt ihr Platzprobleme wegen der Anzahl der Spiele?
    - Nicht mehr. Wir haben auch Lagermöglichkeiten bei der Fakultät Bauwesen.
- *Rudi Preis*: Das Schloss am Schrank ist eher unzureichend sicher. Habt ihr über einen geeigneteren Schrank nachgedacht? Geld wäre sicher da.
    - Es wäre gut, wenn wir mal einen guten, neuen Schrank hätten. Vielleicht denkt auch der StuRa mal daran.
- *Marcus Klöppel*: Gibt es da nicht ein Versicherungsproblem? Der StuRa kann die Spiele nicht versichern, wenn etwas gestohlen wird. Denn jeder vom StuRa muss auf Dinge, die im Büro liegen, Zugriff haben.
    - Dahingehend wird ein Gespräch mit dem Justiziar aufgesucht.
- *Tom Sperschneider*: Ich werde mal sehen, wie es mit einer Neuanschaffung aussieht.

Abstimmungsergebnis: **14/0/0** angenommen. Damit wird brett.spiel.kultur mit 150€ gefördert.

9 Informationen

9.1 SprecherInnen

- *Felix Ramberg* stellt die KSS vor.
- 23.03.2015: Treffen mit Prof. Kulisch bzgl. der 1000-Jahrfeier, noch keine konkreten Pläne
    - 10.04.2015: Vernetzungstreffen mit den anderen Leipziger StuRä im Büro des StuRas der HTWK
    - 14.04.2015: Erneutes Treffen mit Prof. Kulisch
- 23.03.2015: Treffen mit der Rektorin: regelmäßige Treffen aller zwei Monate, am 23.04. ist das SMWK in der HTWK zu Gast bzgl. des Hochschulentwicklungsplans 2025
- 23.03.2015: Treffen mit dem HfTL-Club
    - Wollen sich zu den EET mit einbringen
    - Begrüßen eine Vernetzung zwischen Studierenden beider Hochschulen

- 24.03. 2015: Treffen mit dem Referenten der Rektorin und der Pressestelle der HTWK bzgl. der PODIUM und des Newsletters
- 25.03.2015: QM-Konferenz
    - VertreterInnen berichteten über laufende und abgeschlossene Prozesse innerhalb der Fakultäten
    - Nächster Termin: 14.10.2015
- 27.03.2015 – 29.03.2015: fzs-Seminar zu „Was war doch gleich…das politische Mandat?“ in Hannover
    - VertreterInnen der KSS und der StuRä der TU Dresden und der HTWK Leipzig nahmen teil.
    - Thema an sich bot viele Handlungsspielräume, auch im Hinblick auf *GIDA-Bewegungen
    - Diese wurde nicht genutzt, auf diese Fragen wurde nicht eingegangen
    - fzs nutzte das Seminar vielmehr als Werbung für sich selbst, als das Seminar mit verwertbaren Informationen zu füllen
- 08.05.2015 – 10.05.2015: StuRa-Fahrt nach Buchheim
- 16.04.2015: Semesterauftaktparty in der MB, Dienstpläne werden herumgeschickt
- 11.04.2015: LSR-Sitzung in Chemnitz, InteressentInnen können gern mitfahren
- 15.04.2015: Senatssitzung
- Email-Liste für die Verteiler des StuRas wird herumgereicht
- Liste für T-Shirts und Jacken wird herumgereicht
- Termin für ein Bild des kompletten StuRas für die PODIUM wird noch herumgeschickt
- Anträge für Transponder können bei den SprecherInnen abgeholt werden

9.2 Fachschaftsräte

- <u>Architektur Sozialwissenschaften</u>
    - **Nächste Sitzung 14.04.2015 um 17 Uhr in Li111**
- <u>Bauwesen</u>
    - **Nächste Sitzung: 15.04.2015 um 19 Uhr in G330**
    - 08.04.2015: Erste Sitzung
    - 06.05.14 Frühjahrsgrillen: Innenhof Geutebrückbau 18:00 bis 23:00 Uhr
- <u>Elektrotechnik und Informationstechnik</u>
    - **Nächste Sitzung: 22.04.2015 um 14.30 Uhr in W3**, vorher Vorstellung bei Professoren
    - FSR wurde von 9 auf 11 Mitglieder aufgestockt
    - Es wird weiter an der Vernetzung mit dem FSR Medien gearbeitet
    - Vom 10.04. bis 12.04.2015 gemeinsame FSR-Fahrt mit FSR Medien
    - Am 20.04.2015 17.00 Uhr Auftaktgrillen, Innenhof Wienerbau Wächterstraße
- <u>Informatik, Mathematik, Naturwissenschaften</u>
    - **Nächste Sitzung: 15.04.2015 um 19.00 Uhr in Z125**
    - 16.04.15 Filmabend
        - Es wird der klassische RoboCop vorgeführt
    - Am 25.04.2015 Lange Nacht der Computerspiele in Verbindung mit HIT Beginn: 16 Uhr
- <u>Maschinenbau und Energietechnik</u>
    - **Nächste Sitzung: 22.04.2015 um 17.00 Uhr**, Raumbezeichnung ist im Nieper-Bau noch unklar
- <u>Medien</u>
    - **Nächste Sitzung: 15.04.2015 um 14.00 Uhr in G126**
    - KUK hat sich nochmals vorgestellt, wurde an StuRa verwiesen
    - heute mehrfach StuKos bestätigt
    - einige Finanzanträge gehabt
    - Neuverteilung der Ämter auf Grund eines Rücktritts

- Wirtschaftswissenschaften
  - **Nächste Sitzung: 15.04.2015 um 17.00 Uhr in Z006**
  - Erste Sitzung war am 25.03.2015 gewesen
    - *Paul Hösler:* Das ist so nicht möglich, da der neue FSR erst am 01.04.2015 im Amt ist.
  - ObenAir ist geplant für den 06.05.2015
  - WiWilympics sollen am 20.05.2015 stattfinden
  - Studienfahrt nach Krakau wird geplant
    - Ist als Bildungsfahrt angedacht
    - Soll Hochschulweit angeboten werden

9.3 Referate

- Ausländische Studierende
  - Informationsaustausch mit alter Referentin hat stattgefunden
  - sind auch aktiv bei Facebook
  - Schulung in Chemnitz soll von Jolande besucht werden
  - Beratungssprechstunde soll integriert werden
- Eins, Null
  - nicht besetzt
- Finanzen
  - Klärungen wegen Bankkonto erfolgt morgen
    - Unterschriftenberechtigung und Kontovollmacht für Sprecher und Finanzer
  - Abrechnungssystem HTWKVault wird weiter genutzt
- Hochschulpolitik
  - Entsendung von Paul Hösler und Cornelia Günther in den Landessprecher_innenrat (LSR)
  - Alle sind herzlich zur LSR-Sitzung eingeladen
  - Auseinandersetzung mit dem Hochschulentwicklungsplan 2025 (HEP), bei Fragen bitte direkt an das Referat wenden
  - HEP wird definitiv dieses Jahr beschlossen
  - StuKo Workshop hat stattgefunden und nur zwei HTWK-Studierende nahmen teil, was sehr schade ist
    - Nächstes Mal wahrscheinlich woanders, aber Fahrtkosten abrechenbar über den jeweiligen FSR
- Inklusion
  - nicht besetzt
- Kultur
  - Montag: Flimmersession – Wolf of Wall Street
    - Es wird darum gebeten die Flimmersession allgemein besser zu bewerben.
  - Popcorn ist vorhanden, Bier muss durch StuRa-Mittel finanziert werden
    - Grund: Sternburg und Ur-Krostitzer haben ihr Sponsoring eingestellt
  - Lesung 05.06.2015 um 19 Uhr: Philipp Meinhold → Aufarbeitung der Familiengeschichte in Auschwitz und der NS-Zeit
  - Kontakt schon mit AK Krakau von WiWis
  - Chor und Orchester: gemeinsames Konzert geplant, Juni/Juli wahrscheinlich
  - KUK-Vertreterin:
    - benötigt Unterstützung bei Umsetzung des Projektes
    - Referat Kultur hat bisher noch nicht viel geplant und ausgegeben,
      - Referat Kultur will Projekt fördern → Zukunftspotentiale sichern
    - *Marcus Klöppel*: Vielleicht nicht nur unter Referat Kultur Hut nehmen, sondern kompletten StuRa. Es soll der Vernetzung dienen und ein Projekt aller Fakultäten sein.

        - *Laura Lettrari*: Verortung im Referat Kultur, damit es auch nachhaltig gestaltet werden kann, KUK-Veranstalterin will eventuell Co-Ref werden
    - Flyer für Flimmersessions sind verteilt
    - *Pauline Richter*: Kann man die Flimmersession auch mal an einem anderen Wochentag machen?
        - Prinzipiell ja, aber nicht dieses Semester, weil die Räume schon bis Ende des Semesters gebucht sind

- <u>Öffentlichkeitsarbeit</u>
    - Newsletter und Podium wird in Kooperation mit Sprechern bearbeitet
    - Plakate für SAP sind verteilt
    - Visitenkaten sind vorbereitet
        - *Laura Lettrari*: Wann ist mit der Ausschreibung der nichtbesetzten Referate zu rechnen?
            - Bis zur nächsten Sitzung am 22.04.2015
- <u>Ökologie und Verkehr</u>
    - 07.04.2015: Mensaausschusssitzung
        - Idee eines Studierenden: Wasserspender in der Mensa Academica, Ablehnung aufgrund von Kosten (Bsp. Freiberg)
        - Durch Zuschüsse an die Mensen: keine Preiserhöhung bei den Essenspreisen dieses Jahr
        - Mensa am Petersteinweg: Soll ökologischer ausgestaltet werden, dafür werden auch regionale AnbieterInnen gesucht, große Rolle spielt die Hygiene
        - StuWe will einmal im Quartal Führungen durch die Mensen für Studierende anbieten (ca. 15-25 TeilnehmerInnen)
        - Bei Vorschlägen für die Umgestaltung der Mensa Academica: Email an das Referat
- <u>Soziales</u>
    - Einarbeitung der neuen Referentinnen
    - am 11.05., 17:15 in L114: Infoveranstaltung für chronisch erkrankte Studierende (Arbeitstitel) in Coop. mit der Sozialberatung des STW
    - Erstellung einer neuen "Finanzordnung" für die Bonuszahlung Studierende-mit-Kind (in Arbeit)
- <u>Sport</u>
    - da der HHP noch nicht beschlossen war, wurde das erst einmal zurückgestellt
    - Informationsaustausch mit Björn hat schon stattgefunden
- <u>Studium und Lehre</u>
    - Unzufriedenheit mit Qualität der Lehre und Professoren besteht weiterhin
    - es muss an Professoren herangetragen werden
    - *Tom Sperschneider*: Kann man sich anonym beschweren?
        - Ja, aber das reicht nicht aus. Auch die FSRä müssen Ansprechpartner sein, um Missstände aufzuklären
    - *Laura Lettrari*: Problem ist z.B., dass jeder Professor beim Prüfungsamt eine Liste der Studierenden mit Matrikelnummer bekommen kann
- <u>Technik</u>
    - Windows 8 jetzt auf Rechnern, bald auch auf dem letzten im Sprecherbüro
    - *Matthias Jahn*: Äußert sich negativ zu Windows 8 und spricht sich für freie Software aus
- <u>Veranstaltungen</u>
    - Keller ist aufgeräumt
    - Vorbereitungen für SAP laufen

9.4 Gremien

- Haushaltsausschuss
  - noch nicht getagt
- Senat
  - 15.04.2015 8.00 Uhr
- Verwaltungsrat / Kulturausschuss
  - Ende Mai: Verwaltungsrat, Tommy ist entsandt
- QM-Konferenz
  - nächste Sitzung am 14.10.2015
- AKs müssen sich neu gründen
- IT-Ausschuss:
  - Vorsitz: Prof. Bretschner von EIT und Prof. Lensen von Bau
  - weiteres Vorgehen wurde besprochen
  - eigene Geschäftsordnung
  - vom Land gibt es Zentralisierungsgedanken der IT-Systeme
  - neuer Termin steht noch nicht fest

10 Sonstiges

- *Paul Hösler*:
  - Erinnerung an E-Mail-Liste für die Verteilerlisten
- *Laura Lettrari*:
  - 06.11.2015: 15 Karten für Nachtwanderung im Zoo Leipzig. Karten werden dieses Mal verlost
- *Lisa Joka*:
  - Stundenpläne sind nicht familienfreundlich aufgestellt.
  - Die Referate Studium und Lehre sowie Soziales sollten das einmal eroieren
    - *Paul Hösler*: Es sollte durch die StuKo der jeweiligen Studiengänge geprüft werden, da die Stundenplanung in ihrem Aufgabenbereich liegt.
- *Tom Sperschneider*:
  - Lange Redebeiträge sollen vermieden werden.
  - Bericht der einzelnen Referate/Gremien/FSRä eventuell vorher an SprecherInnen senden.
    - Entlastet auch die ProtokolantInnen.

Schließung der Sitzung um 22.36 Uhr